



Allentown, Pa., November 14. 1860.

Präsidenten-Wahl in Lecha County - Amtsergebnis.

Table with 4 columns: District, Electors, Votes, and Total. Lists results for various wards and precincts like Catonsville, Millerstown, etc.

Die Massen-Verammlung unserer Gegner.

Wir vernachlässigten letzte Woche etwas von der neulichen Massen-Verammlung unserer demokratischen Gegner zu sagen, und wahrscheinlich war die Ursache hiervon, weil dieselbe nicht so großartig ausfiel als es erwartet war.

Für was eigentlich eine solche Demonstration nach einer solchen großen Niederlage veranstaltet wurde, dies kann uns Niemand erzählen, und die Meinungen darüber unter unsern Freunden sind getheilt.

Auf der Indiana Staatsausstellung war vorige Woche ein schönes Piano zu sehen und zu kaufen, welches Dr. W. C. Reed, ein von seiner Geburt an blinder Mann, ohne alle fremde Beihülfe verfertigt hatte.

Victoria! Victoria!



Der Achtb. Abraham Lincoln zum Präsident erwählt! Hurrah! Hurrah! Victoria!

In Bezug auf die Präsidentenwahl am 6ten dieses - der größte Wahltag der je vorkam und die wichtigste Wahl die je in den Vereinigten Staaten stattfand - haben wir das wahre innerliche Vergnügen unsern Lesern die erfreuliche Nachricht zu überbringen, daß A l e x a n d e r i s t!

Der ehrliche Abraham Lincoln

ist zu dem ersten Amte in der Wade des amerikanischen Volkes erwählt worden, und Pennsylvania hat seinen vollen Antheil zu diesem

Glorreichen und höchst erfreulichen Ausgang beigetragen.

Dieser für unsere glorreiche Union so wichtige Ausgang hat den verdorbenen Lieder der demokratischen Partei gezeigt, daß das Volk seine Interessen kennt; hat ihnen gezeigt, daß es weiß daß es in 1844 in Bezug auf den Tarif von 1842 schändlich belogen und betrogen wurde;

Abolitionisten und Union-Zerstörungs-Geschrei

nur mit Verachtung von sich gestossen hat; hat ihnen gezeigt, daß es in keinem Fall mehr gehumbigt werden kann; hat ihnen gezeigt, daß es den ehrlichen Abraham Lincoln nicht verläumdet zu sehen wünscht;

Eine verdorbene und ausschweifende Regierung über einen Haufen zu stoßen!

Ja das Volk hat den demokratischen Lieder gezeigt, und dies mit Mehrheiten die nicht mißverstanden werden können - Mehrheiten wie man sie in diesem Lande und in der ganzen Welt noch nicht gesehen hat,

Daß es eine sparsame Regierung - einen beschützenden Tarif, eine freie Heimstätte - Akte, und keine weitere Ausbreitung der sündlichen Neger-Slaverei haben will!

Wir können keine Worte finden um unsere Freude gehörig in Bezug auf diesen glorreichen, und für das Wohl unserer Union so wichtigen Ausgang auszudrücken, indem unsere Gegner nichts unversucht ließen um uns zu besiegen.

1000 Hurrahs für Lecha County! Für Pennsylvania! Für die Union! Und für den neuen Präsidenten

Den braven Abraham Lincoln!

Multiple small text columns containing news snippets: 'Ein Nachstück', 'Mittel um der Seide den Glanz wieder zu geben', 'Kiesenzäume', 'Ein theurer Wespensich', 'Tod durch den Biß eines Pferdes', 'Ein Kind von einem andern Kinde schlagen', 'Johann Wrenner', 'Ein Mann nahe Alexandria, Virginia', 'A r. Local Reuigkeiten, Geld, reiche Drucker', 'Der Gesamt-Verlust beträgt \$50,000.'

Lecha hat besser gethan!



Aus dem amtsmäßigen Wahlbericht den wir heute mittheilen, wird man ersehen, daß die Republikaner bei der letzten Wahl Lecha County, und die demokratische Fusion-Partei, getroffen haben.

Über es ist noch etwas sonst hier zu bemerken, und es ist dies, nämlich, daß wir gerade so etwa die nämliche Stimmenzahl wieder wie im October eingegeben haben - hingegen unsere Gegner aber zwischen 300 und 400 Stimmen weniger Dies ist gerade was wir vorher erwarteten und auch vorher gesagt haben, denn jene Stimmgeber sind nicht mehr hier, sonst würden sie auch gestimmt haben - sie waren importirt - und nur durch im portirte Stimmen sind wir im October befreit worden.

Die Einförmigkeit von unserm beliebten Freund von Miller-Macungie ist man wir zu dem Schluss nicht aufkommen. Hätten wir dies noch von der Wahl können, so wäre es geschehen - alle nun nach der Wahl, und nachdem die ehelichen Stimmgeber solche Argumente, Lügen und Himmelsgeräusche, wie solche gedachte Redner bei der Miller-Macungie Versammlung benutzt worden sind, mit ein solch überwältigender Mehrheit zurückgewiesen haben - so erachten wir die Zurückführung jener herlichen Einförmigkeit nach als gänzlich überflüssig.

Ueber den Sieg Garibaldi am 2ten October wird der Times aus Santa Maria (westlich von Caserta) vom 2ten October geschrieben: "Gestern ward von Garibaldi die Schlacht am Volturno geschlagen und gewonnen, die größte Schlacht Bezug auf die Zahl der Kämpfenden, überhaupt bisher in seiner militärischen Laufbahn vorgekommen ist. Die Neapolitaner erlitten eine so vollständige Niederlage, wie sie nur je ein Heer erlitt. Ich habe keine Zeit, Ihnen von Abgang der Post die Details mitzutheilen, und behalte mir dieselben für später vor. Doch glaube ich nicht, daß sie nochmals Desensio ergreifen werden. Sie hatten auf der ganzen Linie mindestens 30,000 Mann, denen wir kaum 15,000 entgegenzusetzen hatten. Unsere Verluste sind nicht so schwer, wie man hätte voraussetzen können. Wir haben viele Verwundete, aber wenig Tode. Die von uns abgeschickte Colonne ließ sich in der Nähe von Caserta bilden, und heute früh machte sich Garibaldi auf den Weg, um den Todesstoß zu geben. Wir haben fünf Kanonen erbeutet. Dieselben waren früh am Tage von den Neapolitanern erbeutet worden; doch gelang uns erst gegen Abend, sie fortzuschaffen. Zwei britische Matrosen zeichneten sich dieser Arbeit aus."

Ein Kind von einem andern Kinde schlagen. Johann Wrenner, in der 2ten Straße Philadelphia, wohnhaft, starb gestern Epilepsia Hospital an Verletzung, welches es vorgefallen ist. Der Hand der 14-jährigen Kinder, einer, andern der Eltern des letzteren Kindes, waren in ihm lebend begriffen und hatten ihrer Kinder der Ehefrau des Herrn Wrenner zur einwilligen Debat übergeben. Während Frau Wrenner auf einige Minuten sich erheute, am Lebensmittel zu kaufen, holte das fremde Kind eine Leiter auf und hieb dem Kind des Herrn Wrenner damit derart auf den Kopf die Schläfe, daß, als die Mutter zurückkehrte, sie ihr Kind in Blut gebadet sah. Das verwundete Kind lebte noch bis nachsten Tage, wo es dann durch den von seinen Leiden erlöst wurde.